

Sport Stacking



er von krukemeyer.com

Becherstapler kehren als Weltmeister und Vize-Weltmeister zurück

Am vergangenen Wochenende war es endlich soweit! Die Weltmeisterschaft im Sport Stacking, auf die unsere heimischen Becherstapler aus Boffzen so sehr gewartet hatten, fand im bayerischen Speichersdorf statt. Lange haben sie dafür eifrig trainiert und auf eine Berufung durch den Bundestrainer gehofft. Für drei der Boffzener flinken Becherstapler wurde dieser Traum wahr. Bei den Deutschen Meisterschaften in Höxter stellte Bundestrainer Burkhard Reuhl seine Nominierungen vor und tatsächlich: Sophie Förster (12), Angeliuqe Lange (10) und Kaja Schilcher (9) waren dabei.

Um sich bestens auf die WM vor zu bereiten wurde der deutsche Kader bereits am Dienstag nach Ostern zusammen gerufen. Gemeinsam wurde trainiert, philosophiert, geträumt aber auch gebibbert, denn die internationale Konkurrenz war enorm stark. Insbesondere die Teilnehmer aus Asien wurden als sehr leistungsstark eingestuft - was sich aus Boffzener Sicht auch leider bewahrheiten sollte.

Zwei Tage vor der WM gab es dann die ersten gemeinsamen Aktionen zusammen mit den internationalen Stackern. Nun konnten sich alle rund 280 Stacker aus 21 Nationen beschnuppern und Chancen sowie Risiken in ihrer jeweiligen Alterklasse ausloten. Betonenswert ist dabei das stets überaus positive Wettkampfklima der Stacker untereinander. Alle Teilnehmer trainieren gemeinsam in der Wettkampfhalle und pflegen weit über den Sport hinaus weltweit die sozialen Kontakte in der "Stackerfamilie".

Am Freitag, den 1. April, gab es dann das erste Mal Gänsehaut, als alle Teilnehmer von ihren Nationalflaggen und von würdiger Blasmusik begleitet in die Arena einzogen, einmal quer über die Bühne geführt wurden und sich alle gegenseitig im Vorbeimarsch mit "high Five" offiziell begrüßten und abklatschten. Spätestens beim Erklingen der Deutschen Nationalhymne und dem anschließenden Schwur aller Athleten war dann für kurze Zeit eine unglaubliche Stille in der Sportarena zu spüren, die dann nun doch eine gewisse Anspannung zum Ausdruck brachte.

Am Folgetag fanden die Qualifikationswettkämpfe statt, bei denen sich in den Einzeldisziplinen jeweils 10 Stacker, bei den Doppeln jeweils fünf Paare und bei den drei unterschiedlichen Staffeln jeweils vier Teams für die Finalrunde empfehlen können. Die Boffzener "speedy cUP!s" haben es in (fast) allen Disziplinen in die Finalrunde geschafft, was für Trainer Jörg Schilcher angesichts des starken Teilnehmerfeldes kaum zu glauben wahr. Insbesondere Sophie Förster musste sich gegen gewaltig starke Gegner durchsetzen und blickt stolz auf einen 6. und einen 8. Platz in den Einzeln sowie auf drei dritte Platzierungen in den drei unterschiedlichen Staffeln zurück. Respekt!

Kaja Schilcher erkämpfte sich im Einzel einen beachtlichen vierten Platz und siegte als Weltmeister in der 363-Wettkampfstaffel sowie als Vize-Weltmeister in der Cycle-Wettkampfstaffel und auch der Zeitstaffel. Besonders freut sie sich mit ihrem Vater Jörg über den Titel des Vizeweltmeisters, den die beiden gegen 20 andere Paare in der Disziplin "Eltern mit Kind" errungen haben. Hierbei darf jeder beim Stapeln der Becher nur eine Hand benutzen, was eine besondere Herausforderung darstellt.

Überglücklich ist auch Angeliuqe Lange, die als Special Stackerin (das sind Menschen mit Behinderungen) für das deutsche Team an den Start ging. Sie hat im Doppel mit ihrem Vater Andreas als Dritter sowie mit drei Weltmeistertiteln in allen drei Einzeln geradezu abräumt und mit zwei neuen Weltrekorden im Doppel und in der Zeitstaffel für große Aufmerksamkeit gesorgt. Die Special Stacker sind ein besonderes Augenmerk für Trainer Jörg Schilcher und er ist froh, dass sich diese Gruppe des deutschen Kadere so hervorragend und tapfer geschlagen hat.

"Hoch zufrieden", so Jörg Schilcher, sei er mit insgesamt 6 Titeln als Weltmeister sowie 3 Titeln als Vize-Weltmeister seiner Mannschaft. Einen ausdrücklichen Dank richtet er an alle, die in der Vorbereitung unterstützt und sogar zum Anfeuern angereizt waren. Für Interessierte gibt es sämtliche Information zum Thema Sport Stacking unter www.speedycups.de.

2016 WSSA

